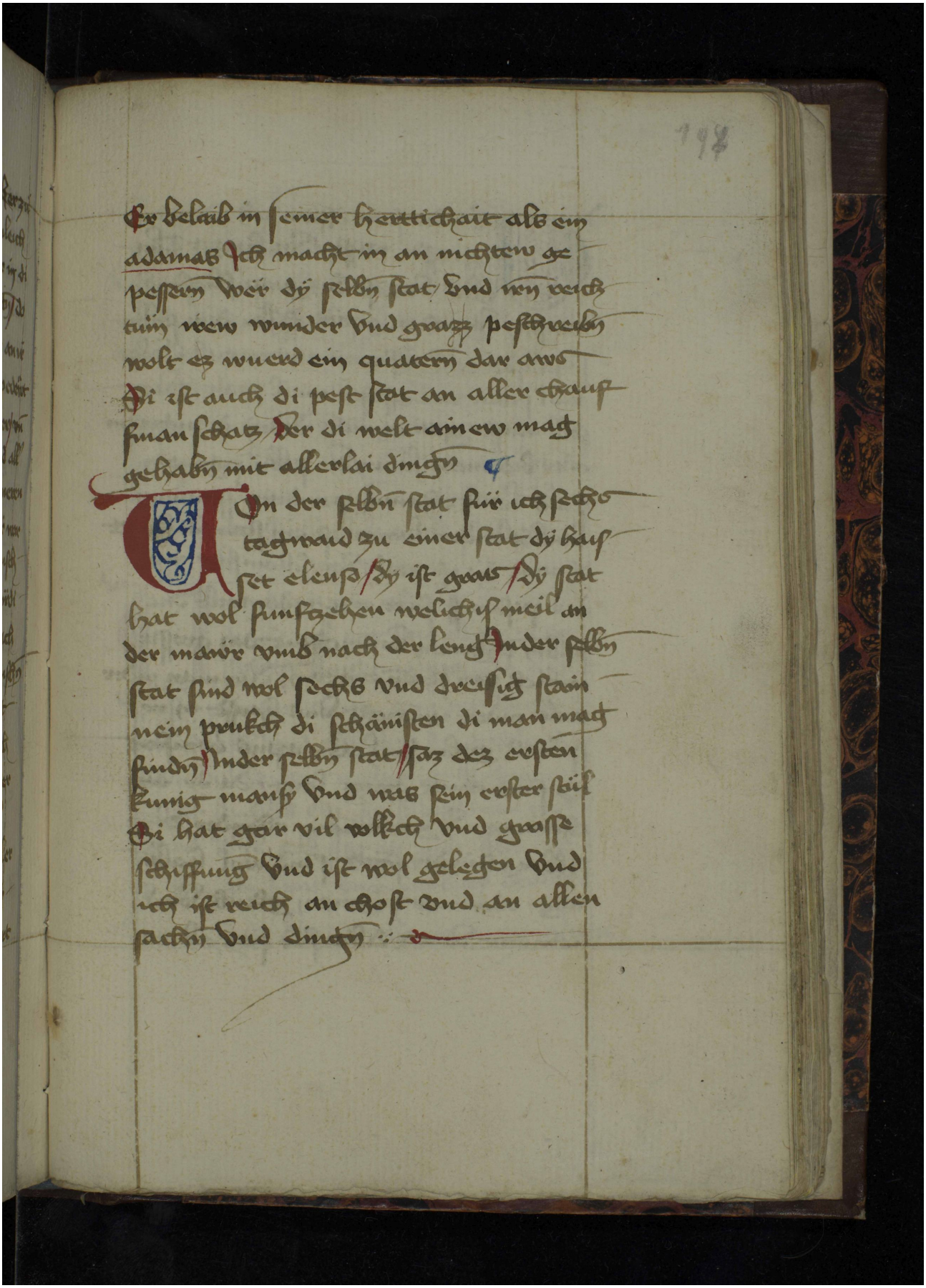
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=112
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



198

Er belaib in seiner hertichait als ein
adamas Ich macht im an richten ge
pessern Wer di selbn stat Und ney reich
tum new wunder Und graz pesschreibn
wolt ez wurd ein quatern dar aus
Di ist auch di pest stat an aller chaus
fman schatz Der di welt ainew mag
gehabn mit allerlai dingn ¶

Um der selbn stat fur ich sechs
tagwand zu einer stat di haus
set elenp Di ist graus Di stat
hat wol funfzehen welischs meil an
der mawr vmb nach der leng Under selbn
stat sind wol sechs vnd dreissig stain
ein prukch di schänisten di man mach
findn Under selbn stat saz dez ersten
kunig mansi Und was sein erster stul
Di hat gar vil wilich vnd grosse
schiffung Und ist wol gelegen Und
ich ist reich an chost vnd an allen
sachn Und dingn